Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 3 (1896)

Heft: 20

**Artikel:** Die Sterntaler von Grimm : Präparation

Autor: J.B.L.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-538370

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

6. und 7. 3m Guben ber Alpen floß ein großer Gletscher aus bem Teffin in die lombardische Gbene vor und füllte das Becken des Langensecs. Ein zweiter kam vom Splügen und Bergell und bildete dann nach der Bereinigung mit dem Gletscher des Beltlin eine Brucke über den tiefen Comerfee. Seine Endmorane findet fich erft in der Begend bei Monza. (Schluß folgt.)

## Die Sterntaler von Grimm.

Dräparation von J. B. C., Cehrer in S., Kt. Luzern.

I. Porberitung. Der Lehrer erzählt: "Gin elternloses, armes, aber frommes und wohlthätiges Dabchen ging voll Gottvertrauen auf bas Felb und in ben Walb. Auf bem Wege murbe es von einem hungernden Manne und frierenben Kindern um Brot und Kleiter angesprochen. Das Madchen gab alles bin bis auf bas hembchen. Dafür murbe es mit blanken Talern und einem gembden aus ber feinsten Leinwand belohnt."

II. Vermittlung. a. Abfahweises Vorerzählen. b. Abfragen bes Inhaltes mit Wort- und Sacherflärungen. Bu erflären find: mitleidige Bergen; voll Bertrauen auf Gott; Gott fegne birs; Muge; Leibchen; Linnen; Lebtag; Sterntaler. c. Borlesen burch ben Lehrer. d. Lefen burch bie

Schüler; einzeln und im Chor.

III. Bertiefung. a. Glieberung.

I. Eigenschaften bes Mabchens. Es ift:

1. elternlog, 2. arm, 3. gut und fromm.

II. Beweise seiner Gute und Frommigfeit.

1. Es gift bem armen Manne fein Stud Brot.

2. Es teilt ben frierenden Rindern alle feine Rleider aus.

III. Lohn feiner Barmbergigfeit. Es erhalt:

1. blante Taler und 2. ein leinenes Bemb.

b. Grundgebanke: "Wohlzutun und mitzuteilen, Chriften! tas vergeffet nicht. Mitleidsvoll und willig eilen, Armen beizusteben, ift Pflicht Pflidt, die Jesus felbst uns lehret, Und bie Gott, den höchsten ehret!"

IV. Perwertung. a. Rutenanwenbung für bas Berg und bas Leben.

1. Bertrau auf Gott; er wird bich munderbar erhalten in jeder Rot und Traurigfeit.

2. Tu wohl, fieh nicht wem; das ift Gott angenehm.

3. Dem Barmberzigen hilft Gott.

4. Wohltatig ift, wer gibt, wo ihm fein Mangel brobt;

4. Barmbergig ift, wer hungrig teilt mit bir fein Brot.

b. Rebeübungen.

1. Nachweisen, bag bas Mabchen arm, (teine Wohnung, fein Bettden, nur wenige Rleiber, nur ein geschenttes Studlein Brot,) und baß es fromm mar (vertraut auf Gott, gibt bem hungernden Mann fein Studlein Brot und teilt frierenden Rindern feine Rleider aus.)

2. Beweisen, wie das Rind für die Barmberzigkeit belohnt murbe.

(Blonte Taler und Semb.)

- c. Stilubungen. 1. Aufschreiben ber Gigenschaften und Tatigfeiten bes Maschens.
  - 2. Den Inhalt ber Erzählung in wenigen Säten angeben. d. Nacherzählen.